

10.06.2021 - 08:38 Uhr

Internationaler Designwettbewerb von BE OPEN und Cumulus: Gewinner des Hauptpreises und des Safe City-Preises ausgewählt

London (ots/PRNewswire) -

Die Jury des Studierendenwettbewerbs "Design for Sustainable Cities", der gemeinsam von BE OPEN und Cumulus zur Unterstützung des SDG-Programms der Vereinten Nationen veranstaltet wird, hat zwei der vier Wettbewerbssieger ausgewählt - die Preisträger des Hauptpreises und des Safe City-Preises.

Wir haben Hunderte von Beiträgen von Studierenden und Absolventen aller Kunst-, Design-, Architektur- und Medienuniversitäten weltweit gesammelt. Der Wettbewerb soll junge Kreativschaffende zu innovativen Lösungen anregen. Im Mittelpunkt des Wettbewerbs steht das [SDG11](#) der UN: [Nachhaltige Städte und Gemeinden](#). Ban Ki-moon, der ehemalige Generalsekretär der Vereinten Nationen, betonte die Bedeutung der Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) und erklärte: "Wir haben keinen Plan B, weil es keinen Planeten B gibt."

Der Hauptpreis in Höhe von 5.000 EUR ging an das Projekt mit der höchsten Punktzahl - "[Renova](#)" von Hacer Beril Bedem vom Polytechnikum Mailand. Die Lösung besteht darin, Materialien in gutem Zustand durch Rückbau zu retten und eine Plattform einzurichten, um mit potenziellen Käufern in Kontakt zu treten und Abfall in Ressourcen zu verwandeln. Das Projekt zielt darauf ab, ein nachhaltiges Geschäftsmodell für die Stadterneuerung zu entwerfen.

Der Safe-City-Preis in Höhe von 2.000 EUR ging an Zhixiang Yang von der Shandong Universität für Kunst und Design, China, für das Projekt "[Urban renewal design around Qilu Hospital](#)" ("Stadterneuerung rund um das Krankenhaus Qilu"). Das Projekt bietet einen Plan zur Renovierung und Neugestaltung des Krankenhauses Qilu, der sich an den Prinzipien der Stadterneuerung und des Denkmalschutzes orientiert und die Mikrointroduction von "Big Data", "Smart City" und Community Management sowie die "Schwammstadt"-Technologie beinhaltet.

Elena Baturina, Gründerin von BE OPEN, gratulierte den Gewinnern und bedankte sich bei allen Teilnehmern für ihre harte Arbeit und ihre Kreativität: "Der Wettbewerb 'Design for Sustainable Cities' war eine unglaubliche Reise, die uns zu äußerst beeindruckenden Ergebnissen von Dutzenden sorgfältig recherchierter und wunderschön gestalteter Projekte geführt hat. Ich habe mich sehr darüber gefreut, wie viele Teilnehmer sich auf die Kategorie Safe City eingelassen und Lösungen entwickelt haben, die das Leben in den Städten in Zeiten der Pandemie entlasten könnten. Wir hoffen, dass solche dringend benötigten Ideen sehr bald zu echten Veränderungen führen werden. Jeder einzelne Beitrag ist von absoluter Menschlichkeit geprägt und wurde mit dem Ziel entwickelt, etwas Positives für uns alle zu bewirken. Alle Beiträge verdienen daher allen nur erdenklichen Applaus. BE OPEN wird weiterhin Programme zur Förderung des kreativen Nachwuchses weltweit entwickeln."

Eija Salmi, Generalsekretärin, und Dr. Mariana Amatullo, Präsidentin, erklärten im Namen von Cumulus: "Wir freuen uns sehr, die kreative Phantasie der Gewinnerbeiträge des von BE OPEN und Cumulus gemeinsam organisierten Design for Sustainable Cities zu feiern. Cumulus setzt sich schon lange für nachhaltiges und verantwortungsvolles Design ein. Dieser Wettbewerb hat die Gelegenheit geboten, die nächste Generation an führenden Designern unserer Mitgliedsinstitutionen, nämlich unsere Studierenden, dazu einzuladen, neue Lösungen für die Zukunft unserer Städte zu finden. Wir sind zutiefst inspiriert von der ausgezeichneten Qualität der Gewinnerbeiträge und ihrer Ausrichtung auf die Ziele der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung und das SDG 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden".

Pressekontakt:

BE OPEN Kommunikations- und Pressebüro
Lilia Valieva
Tel.: 007 495 937 2362
press@beopenfuture.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100054669/100872361> abgerufen werden.